



LEISTUNGSABZEICHEN

Kontakte:
Günther Hopfgartner
Fachgruppenleiter der Fachgruppe Volksmusik,
+39 337 1099696 – Bürozeiten
E-Mail: guenther.hopfgartner@schule.suedtirol.it



Steirische Harmonika



Musikschulen



Informationen zum Erwerb der Leistungsabzeichen in den Fächern:

Akkordeon, Blockflöte, Gitarre, Hackbrett, Harfe, Klavier, Kontrabass, Orgel, Steirische Harmonika, Violine/Viola, Violoncello, Zither

Zulassungskriterien

Grundsätzlich können sich alle interessierten Musikerinnen und Musiker jeglichen Alters zu den Prüfungen der Leistungsabzeichen anmelden.

Die bestandene Theorieprüfung in Bronze, Silber und Gold ist Voraussetzung zur Teilnahme an den entsprechenden praktischen Prüfungen.

Die Anmeldung zur praktischen Prüfung für die Sommersession kann auch ohne Nachweis der Theorieprüfung erfolgen, jedoch muss sie zum Zeitpunkt der praktischen Prüfung positiv absolviert und belegbar sein.

Es ist nicht zwingend, die Reihenfolge der Leistungsstufen einzuhalten.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den praktischen Leistungsabzeichen (LAZ) in Junior (*außer Violine/Viola, Violoncello*), Bronze, Silber und Gold in den Fächern: Akkordeon, Blockflöte, Gitarre, Hackbrett, Harfe, Klavier (nur B/S/G), Kontrabass, Orgel, Steirische Harmonika, Violine/Viola, Violoncello und Zither erfolgt über die betreffenden Lehrpersonen mit Lasis-Zugang.

Privatisten*innen wenden sich bitte an eines der Musikschulsekretariate.

- Die Anmeldung zu den LAZ in „Junior“ (*außer Violine/Viola, Violoncello*) erfolgen an den Direktionen der jeweiligen Musikschulen.

- Die Anmeldungen in „Bronze/Silber/Gold“ sind für alle Fachgruppen bis zum 30. Tag vor Beginn der Prüfungssession möglich und werden jeweils 60 Tage vor Beginn der Prüfungssession freigeschalten.

Prüfungskommissionen

Die Prüfungskommissionen werden auf Vorschlag der zuständigen Fachgruppenleiter/innen von der Landesmusikschuldirektorin ernannt.

Bewertung

Prädikat	Punktezahl (betrifft nur die Fächer Hackbrett, Steirische Harmonika, Zither)
Ausgezeichnet	91-100
Sehr gut	81-90
Gut	71-80
Bestanden	61-70
Nicht bestanden	Unter 60

Zwischen den theoretischen und praktischen Prüfungsteilen findet keine Verknüpfung der Bewertung statt.

Kandidaten/innen, welche die praktische Prüfung nicht bestehen, können diese erst im folgenden Schuljahr wiederholen.

Verleihungen

Nach absolvierter Prüfung erhalten alle Kandidaten*innen eine Urkunde und ein Abzeichen der Landesdirektion deutsche und ladinische Musikschulen.

Prüfungsprotokoll

Für jede/n Kandidaten/in wird ein Prüfungsprotokoll über die Prüfung angelegt, welches in der Landesmusikschuldirektion archiviert wird.

Privatisten

Als Privatisten*innen gelten all jene LAZ-Anwärter*innen, welche nicht an einer Musikschule der Landesdirektion inskribiert sind. Diese melden ihren Bedarf über das Sekretariat der austragenden Musikschule an.

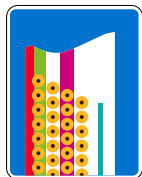
Öffentliche Prüfungen

Sämtliche künstlerische Teile der Prüfung sind in allen Leistungsstufen öffentlich zugänglich.



Musikschulen

LEISTUNGSSTUFE Junior



- Die Prüfungen zu den LAZ in Junior werden an den einzelnen Musikschulen ausgetragen.
- Der Zeitpunkt der Prüfungen wird durch die jeweilige Direktion festgelegt.
- Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat der betreffenden Musikschulen oder über ein digitales Formular.

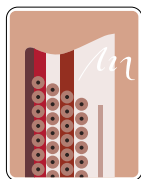
1	Spieldauer	
2	Programm	* Tonleiter der 2. Reihe, einstimmig über eine Oktave auf Druck nach oben und unten * zwei einfache Stücke (2/4 und 3/4 Takt) mindestens 2 Teile, 2-stimmig, in 2 verschiedenen Spielreihen (Tonarten), mit Wechselbass * Begleiten von einem Teil in der 2. Reihe, I. und V. Stufe
3	Anmerkung	Alle Stücke sind auswendig vorzutragen Die Bewertung erfolgt in Form einer Note
4	Lehrplanbezug	Elementarstufe

Steirische Harmonika



Musikschulen

LEISTUNGSSTUFE BRONZE



Steirische Harmonika

1	Spieldauer	max. 8 – 10 Minuten
2	Programm	* Tonleiter der 2. Reihe, einstimmig und zweistimmig auf Druck nach oben und unten, mind. 3 Oktaven - Tempo: Viertelnote mindestens 70 * 2 Stücke mit unterschiedlichem Charakter (Polka, Walzer, Landler, Marsch, Boarischer, Volkstänze, Jodler, Lieder, usw. ...) im Schwierigkeitsgrad von a) Volksmusik ABC (Band 1, Leichte Stücke für Harmonika) b) Harmonikaheft Nr. 2 aus der Quellmalzsammlung c) Volkstanznotenbuch in Griffschrift von der ARGE Volkstanz in Südtirol * Blattspielen eines einfachen Stückes in Griffschrift * Grundlegende Begleitfähigkeiten (JurorIn spielt ein Stück vor) I, IV, V Stufe in der 2. und 3. Spielreihe * Nachspiel eines vorgegebenen Motivs (4 Takte)
3	Anmerkung	Alle Stücke sind auswendig vorzutragen
4	Lehrplanbezug	Unterstufe



Musikschulen

Tonleitern Bronze

2.Reihe

Druck

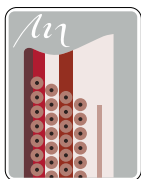


2.Reihe

Druck in Terzen



LEISTUNGSSTUFE SILBER



Steirische Harmonika

1	Spieldauer	max.12 - 15 Minuten
2	Programm	* Tonleiter der 1. Reihe auf Zug und der 2. Reihe auf Druck und Zug, ein- und zweistimmig in Terzen, nach oben und unten über 2 Oktaven * 1 Pflichtstück in Griffschrift aus der Arbeitsmappe * 3 Selbstwahlstücke im Schwierigkeitsgrad Mittelstufe, wobei unterschiedliche Gattungen (Polka, Walzer, Landler, Marsch, Boarischer, Volkstänze, Jodler, Lieder, usw. ...) vertreten sein müssen * Blattspielen eines Stückes in Griffschrift im Schwierigkeitsgrad Unterstufe * Blattspiel eines Stückes in Normalnotation G-Dur, C-Dur oder F- Dur: Die vorgegebene Melodie kann in jeglicher Spielreihe wiedergegeben werden. Der/Die Kandidat*in darf zwischen einer ein- oder zweistimmigen Melodie wählen. Das Stück ist mit Begleitung vorzutragen. * Begleiten mit einfachen Improvisationen (JurorIn spielt ein Stück vor) * Nachspiel eines vorgegebenen Motivs (8 – 16 Takte) Schwierigkeitsgrad Unterstufe
3		
4	Anmerkung	Alle Stücke sind auswendig vorzutragen
	Lehrplanbezug	Mittelstufe

Die Pflichtstücke aus der Arbeitsmappe sind über den Fachgruppenleiter erhältlich



Musikschulen

Tonleitern Silber

1. Reihe



1. Reihe in Terzen



2. Reihe Druck



2.Reihe

Druck in Terzen



2.Reihe

Zug (3-reihig)



2.Reihe

Zug (4-reihig)



2.Reihe

Zug in Terzen (4-reihig)

3

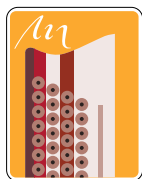


2.Reihe

Zug in Terzen (3-reihig)



LEISTUNGSSTUFE GOLD



Steirische Harmonika

1	Spieldauer	max. 30 Minuten
2	Programm	* Tonleitern der ersten, zweiten und letzten Reihe, in Sexten über 2 Oktaven in allen Möglichkeiten nach oben und unten, sowie auf der Bassseite nach Möglichkeit des eigenen Instrumentes * 1 Pflichtstück aus der Arbeitsmappe * 3 Selbstwahlstücke im Schwierigkeitsgrad Oberstufe, wobei unterschiedliche Gattungen (Polka, Walzer, Landler, Marsch, Boarischer, Volkstänze, Jodler, Lieder, usw. ...) vertreten sein müssen * 1 Ensemblestück ein Stück im Ensemble oder ein Stück im Harmonika-Duo. * Blattspielen eines Stückes in normaler Notenschrift * Nachspiel einer vorgegebenen Melodie (I, IV, V) Schwierigkeitsgrad Mittelstufe
3	Anmerkung	Alle Stücke sind auswendig vorzutragen. Ensemblestück: Das Ensemble muss neben der Steirischen Harmonika noch aus mindestens einem zusätzlichen Melodie- und einem Begleitinstrument bestehen. Die/der Kandidat*in darf das vorgegebene Stück in Normalnotation 20 Minuten in einem separaten Raum vorbereiten.
4	Lehrplanbezug	Oberstufe

Die Pflichtstücke aus der Arbeitsmappe sind über den Fachgruppenleiter erhältlich



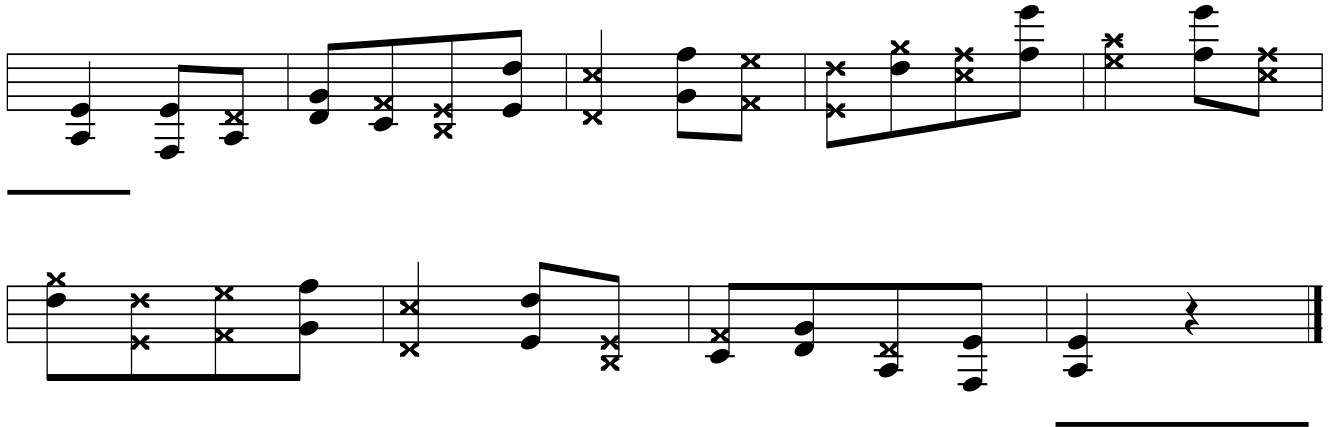
Musikschulen

Tonleitern Gold

1

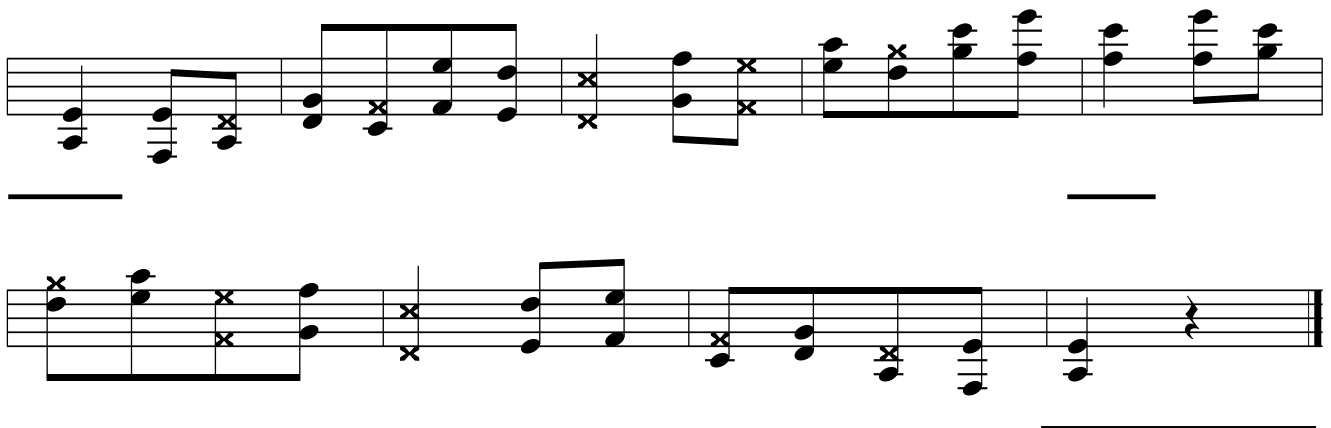
2.Reihe

Zug in Sexten (4-reihig)



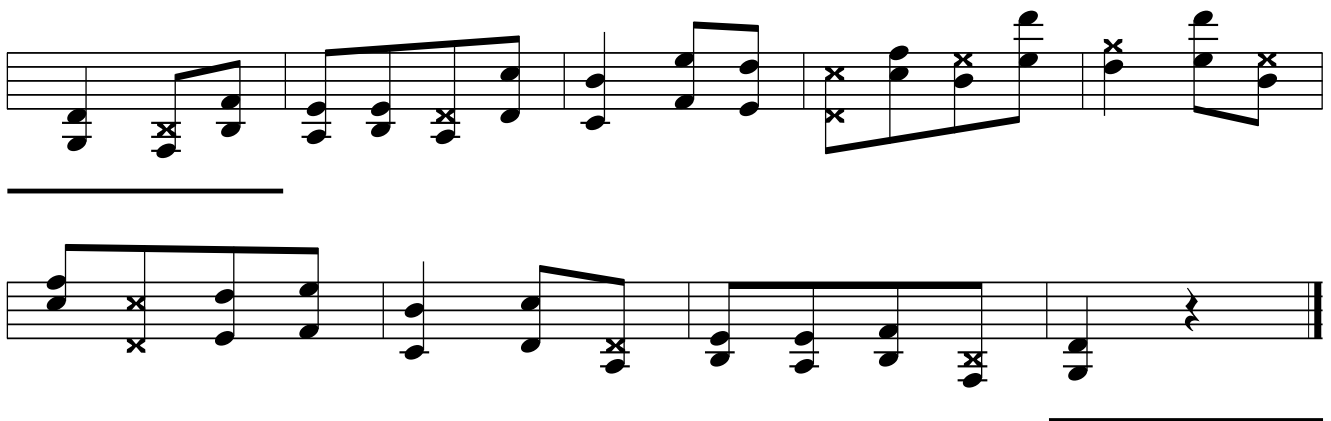
2.Reihe

Zug in Sexten (3-reihig)



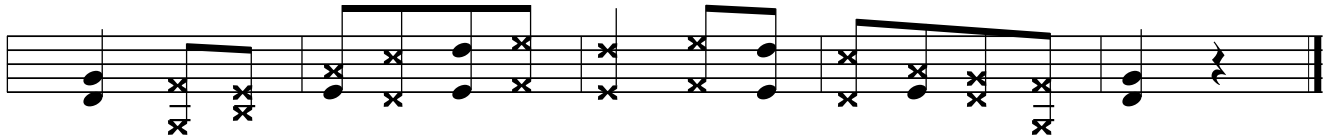
1.Reihe

in Sexten



3.Reihe

in Sexten (4-reihig)



3.Reihe

in Sexten (3-reihig)



4.Reihe

in Sexten

